

# Kochen mit Geflüchteten

In der letzten Ausgabe vom „Vauban actual“ interviewte ich die Streetworker Eugen Becker und Monika Glückler aus der Landeserstaufnahmestelle LEA zur Situation der Geflüchteten.

Insbesondere kam deutlich die psychische Belastung auf Grund der Abwesenheit der selbstbestimmten Ernährung mit vertrauten Speisen in der Unterkunft zum Ausdruck. Diesem Zustand wollten

wir entgegentreten und das Grundbedürfnis der Menschen nach dem selbstständigen und gemeinsamen Kochen respektieren.

Dank der finanziellen Unterstützung des Bildungsausschusses der Evangelischen Landeskirche und der großzügigen Privatpende einer Bewohnerin aus dem Stadtteil konnte die Finanzierung des Projektes „Gemeinsames Kochen für

Menschen mit und ohne Fluchterfahrung“ gewährleistet werden. Das Projekt ist am 11. März erfolgreich gestartet: beim ersten Kochen waren zehn Geflüchtete und zwei Ehrenamtliche aus dem Stadtteil in der

Gemeinsames Kochen für Menschen mit und ohne Fluchterfahrung:

**Wann:** montags von 16 bis ca. 20 Uhr  
**Wo:** Kita- und Familienzentrum Wiesengrün, Wiesentalstraße 20

Begleitung von Streetworkern dabei. Es wurden gleich zwei Gerichte zubereitet: ein afrikanisches und ein türkisches.

Hiermit ein herzlicher Dank an die beiden ehrenamtliche Unterstützerinnen, an die Bewohnerin, die das Projekt finanziell ermöglichte, und an alle, die dazu beitrugen, dass das Projekt zustande kam!

Machen Sie mit, kommen Sie einfach vorbei!

Olena Lytvynenko



Das Gemälde stammt von Julia Neuner, 2018

